

# Disziplinspezifische Schreibkompetenz – eine erste Orientierung für Studierende in der Studieneingangsphase



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

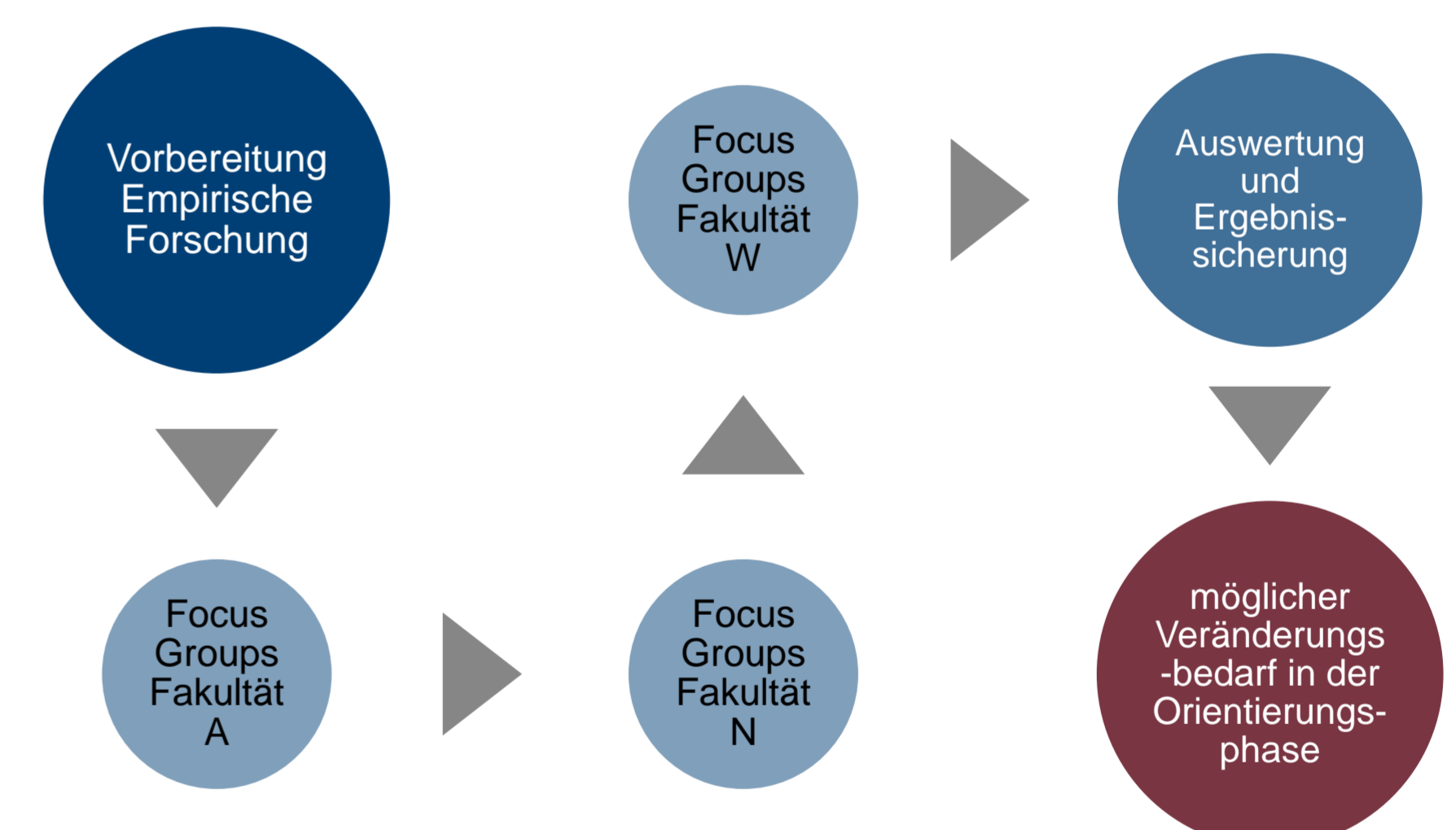
## Projekte STEP up! und Steps<sup>3</sup> - Denken. Schreiben. Forschen.

- **STEP up!** setzt Impulse bei der Virtuellen Studienorientierung und erhebt u. a. Daten als Grundlage für die Curriculumentwicklung
- **Steps<sup>3</sup>** fördert und konzipiert Lehrinnovationen für Mathematik, Wissenschaftliches Schreiben und Forschendes Lernen in allen Fakultäten der Universität Hohenheim
- **Teilprojekt Schreiben:** Fokus auf das disziplinspezifische wissenschaftliche Schreiben beginnend mit dem Studieneinstieg
- Beide Projekte setzen an der **strukturellen Ebene** an: im Zentrum steht vor allem die systematische Weiterentwicklung der Studiengänge im Hinblick auf aktuelle Themen und Gegebenheiten
- Förderung durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

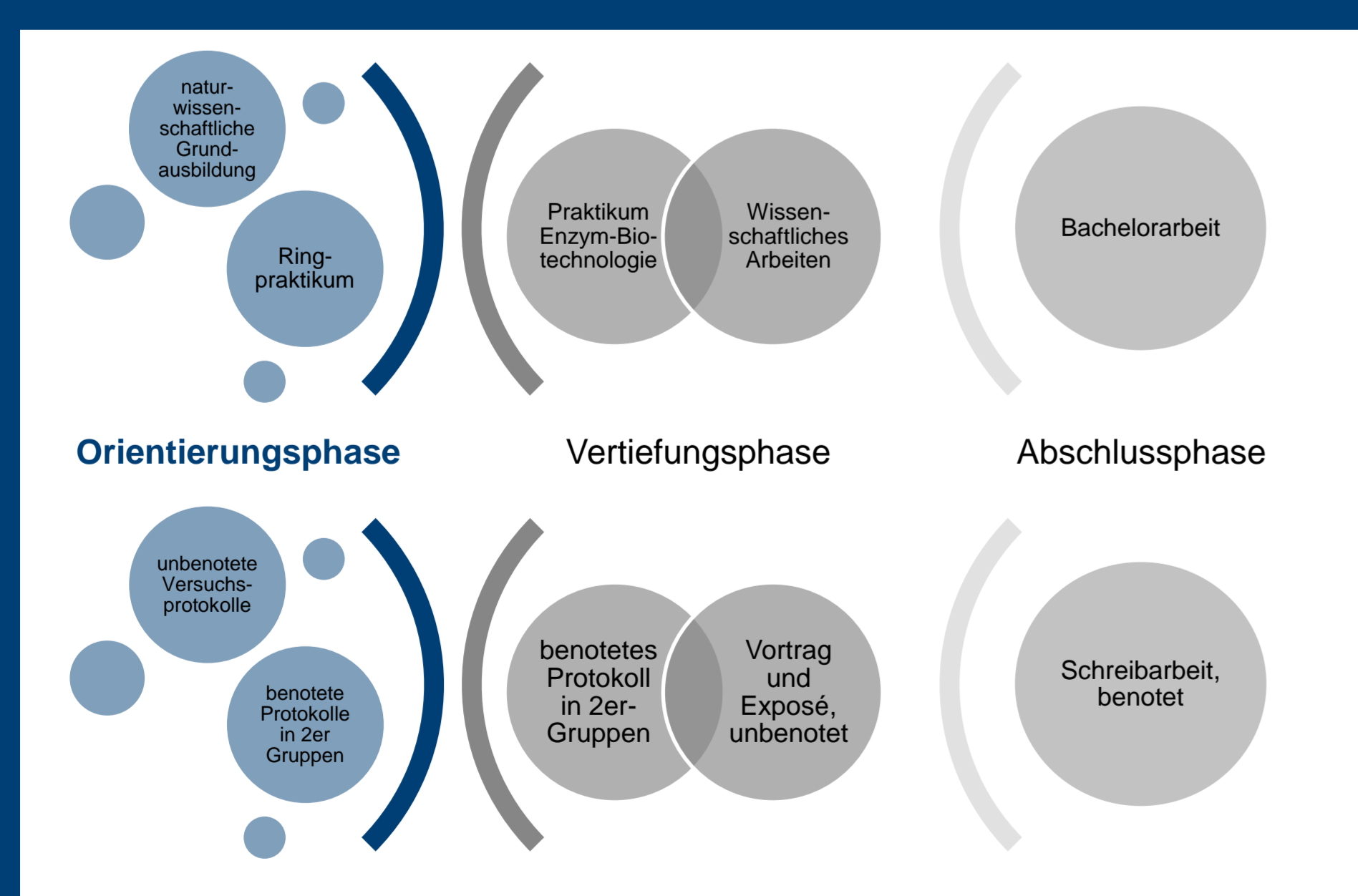
## Systematische Erhebung: Wie erlangen Studierende disziplinspezifische Schreibkompetenz?

Um zu verstehen, wie sich Studierende an der Universität Hohenheim an ihren Fakultäten (Agrarwissenschaften, Naturwissenschaften, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften) disziplinspezifische Schreibkompetenz aneignen, wird eine Auswahl von ihnen im Rahmen einer systematischen Untersuchung in verschiedenen Focus Groups – getrennt nach Fakultäten und lediglich Studierende ab dem 4. Semester – befragt.

Ziel ist – neben der **Sichtbarmachung des Schreibkompetenz-Erwerbs** – die gewonnenen Erkenntnisse zur **Anpassung oder Verstärkung verschiedener Angebote** in der Orientierungsphase zu nutzen.



**Ablauf und Ziel der systematischen Erhebung**



## Studienmodule mit dazugehörigen Schreibeinheiten

## Naturwissenschaftliches Schreiben lernen

- Direkt in der Eingangsphase des Studiums „Lebensmittelwissenschaft“ (125 Studienplätze pro Jahr) wird im Rahmen der naturwissenschaftlichen Grundausbildung begonnen, die disziplinspezifische Ausdrucksweise zu üben, z. B. in unbenoteten Laborprotokollen.
- Mit zunehmender fachlicher Spezialisierung, z. B. im Bereich „Lebensmittelbiotechnologie“, sind anspruchsvollere, benotete Texte zu verfassen, bis hin zu Vortrag, Exposé und Bachelorarbeit.
- Wissenschaftliches Arbeiten wird mit nur 8 Studierenden in partner-schaftlicher Atmosphäre trainiert. Die Lerninhalte umfassen u. a. Literatur-recherche und -verwaltung, korrektes Zitieren und Präsentation.